

| | |
|--|--|
| <p style="text-align: center;"><i>Wahrnehmung dient dazu,</i></p> <p style="text-align: center;">"Informationen aus der Umgebung und über die eigenen körperlichen Aktivitäten aufzunehmen und erfolgreich für eigene Aktionen zu nutzen."</p> | <p style="text-align: center;">Wahrnehmungspsychologie erforscht,</p> <p style="text-align: center;">"wie die Leistungen der Sinnessysteme und deren Zusammenwirken für Orientierung in Raum und Zeit sowie für das erfolgreiche Handeln erbracht werden."</p> <p style="text-align: center; color: red;">"Leistungsaspekt"</p> |
|--|--|

| | |
|---|--|
| <p>Methoden</p> | <p>Selbst- und Fremdbeobachtung</p> <p style="margin-left: 40px;">> Experiment: Reize als UV Reaktionen als AV</p> <p style="margin-left: 80px;">(> Psychophysik, Sinnesphysiologie)</p> <p style="text-align: center;">= Variationen von Reizeigenschaften und/oder Reaktionen</p> <p style="margin-left: 40px;">> unter systematischer Beobachtung</p> <p style="margin-left: 40px;">>> zur Beschreibung von Wahrnehmungsleistungen (bezüglich Güte u. Latenz/Schnelligkeit)</p> <p style="margin-left: 40px;">>>> als Grundlage von Kausalschlüssen zur Informationsverarbeitung</p> |
| <p>Voraussetzungen</p> | <p style="text-align: center;">genaue physikalische Charakterisierung des Reizes</p> <p style="text-align: center;">+</p> <p style="text-align: center;">Kenntnis der inneren Organisation der sensumotorischen Systeme</p> <p style="text-align: center;">(= Zi)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 10px;"> <div style="text-align: center; border-top: 1px solid black; border-left: 1px solid black; border-right: 1px solid black; padding: 5px;"> Arbeitsweise der beteiligten Wahrnehmungssysteme </div> <div style="text-align: center; border-top: 1px solid black; border-left: 1px solid black; border-right: 1px solid black; padding: 5px;"> individuelle Beurteilungskriterien + Verhaltensweisen der Vp </div> </div> |
| <p>psychologisches Experiment als soziale Situation</p> | <p>Sprache nicht nur als beobachtbares Verhalten, sondern schon als Mittel zur " Herstellung eines Experimentes " z.B. über Instruktionen</p> |

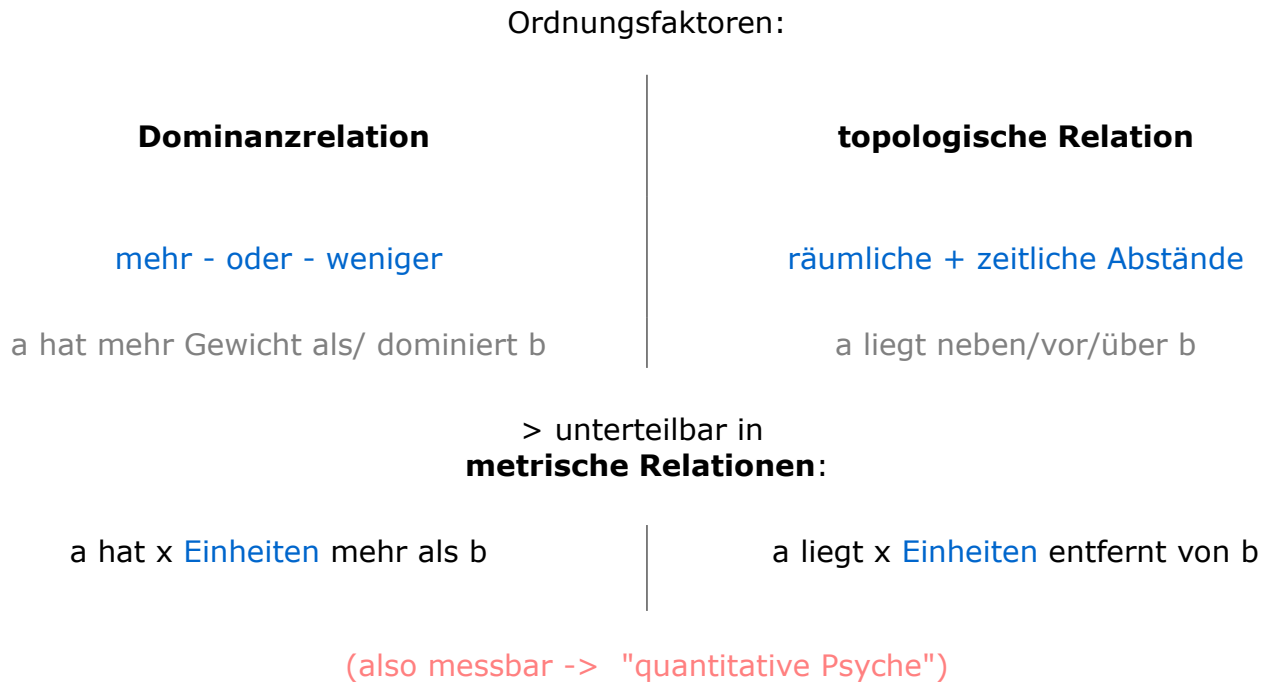
| | Entdecken = Signalentdeckung wahrnehmbar - nicht wahrnehmbar | Unterscheiden = Diskrimination unterscheidbar - nicht unterscheidbar | Erkennen = Identifikation Klassifizieren + Benennen des Reizes |
|-------------------|--|---|---|
| | Ist da ein Reiz oder nicht? | Vergleichsanforderung: sind 2 Reize gleich oder verschieden? <i>bezüglich einer o. mehrere Vergleichsdimensionen</i> z.B. Größe, Form, Lautstärke | bezieht sich auf bestimmte Reizeigenschaften , z.B. rund oder quadratisch > Wiedererkennen > Gedächtnis als Teil der Wahrnehmung |
| Ergebnis: | Ja-Nein-Urteil | einfaches Gleich- oder Verschiedenheitsurteil = oder ≠ erweiterte Diskrimination: Art der Ungleichheit =, >, < | Zuordnung eines Reizes als (Einzel-)Exemplar = token zu einer Merkmals- oder Objektklasse = type |
| möglicher Aufbau: | zeitliche/ räumliche Abschnitte mit * Hintergrund(rauschen) oder * Hintergrund(rauschen) + Signal Schwellenexperimente: ab welcher Intensität wird ein Signal entdeckt? | simultane Vergleiche : gleichzeitig dargebotene Reize sukzessive Vergleiche: nacheinander dargebotene Reize einzelner Paarvergleich : x gegen y Paarvergleich mit Auswahlmenge: x gegen { a,b,c,d } Sortieren einer Reizmenge nach Abstufungen > durch systematische Paarvergleiche oder als Ganzes | Ist das Objekt? Wie /was ist das Objekt ? |
| | Kombination von Entdecken + Erkennen: z.B. bei Suchaufgaben: Entdecken einer ganz bestimmten Veränderung, eines ganz bestimmten Unterschieds | | |

zu beobachten:

Güte: richtiges oder falsches Urteil?

Latenzzeit: wie lang hat die Vp zum Fällen des Urteils gebraucht?

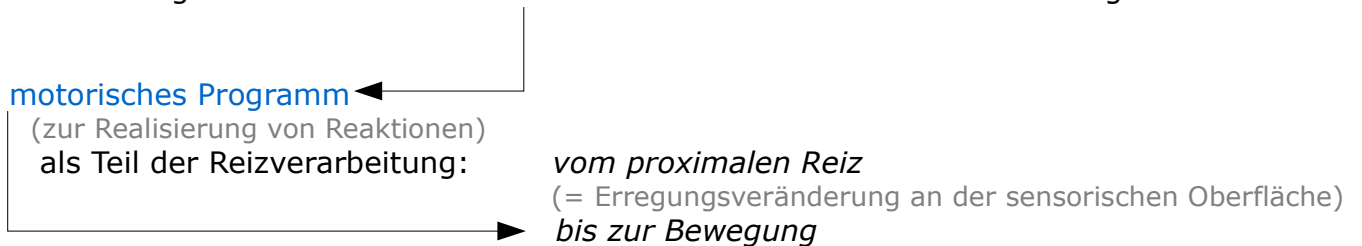
= Bilden von Kategorien aufgrund wahrgenommener Unterschiede



wird beeinflusst von physikalischer Variation von Reizen:

| | |
|-------------|--|
| Anordnung | nebeneinander/übereinander/durcheinander... |
| Anzahl | wenige/viele/doppelt... |
| Zeitfolge | gleichzeitig/nacheinander/kurze o. lange Abstände... |
| Dauer | kurz/lang/gleichlang... |
| Hintergrund | neutral/bunt/hell/dunkel... |
| usw. | |

> führt zu richtigen oder falschen **Reaktionen** mit unterschiedlicher Geschwindigkeit



Reaktionen in Form von **nicht-bewussten Körperveränderungen** können durch physiologische Messungen (EEG, MEG...) "beobachtet" werden